



München, den 24.11.2022

Gestaltung und Beleuchtung zweite Unterführung Willi- Gebhardt-Ufer/Dachauer Straße/Landshuter Allee

Der BA9 möge beschließen

Der BA9 Neuhausen-Nymphenburg bittet die Landeshauptstadt München auch die weiteren Wandabschnitte der Unterführungen des Willi-Gebhardt-Ufers unter der Dachauer Straße bzw. Landshuter Allee zur (Street-Art-)Gestaltung kostenlos und in Abstimmung mit dem BA9 an Künstler*innen freizugeben und die Gestaltung finanziell und durch entsprechende Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen.

Ergänzend wird gebeten, die Unterführungen auf eine angemessene Beleuchtung zu überprüfen und ggfs. zu optimieren, damit diese auch in der Dunkelheit das nötigen Sicherheitsgefühl vermitteln.

Begründung

Nachdem der erste Abschnitt auf der Nordseite einer der beiden genannten Unterführungen des Willi-Gebhardt-Ufers aktuell schon durch direkte Freigabe der Landeshauptstadt München erfolgte, greifen wir die Idee auf, auch die restlichen Wände ansprechend in Szene zu setzen. Eine Gestaltung mittels Street-Art (gern mit thematischem Bezug zum Olympiagelände) möge durch das Kulturreferat der LHM finanziell unterstützt und bekannt gemacht werden. Eine Anhörung des betreffenden Bezirksausschusses bei Vergabe ist wünschenswert.

Eine für die Sicherheit und das entsprechende Gefühl hinreichende Beleuchtung sollte in den u.a. als Pendelroute und Joggingstrecke frequentierten Unterführungen selbstverständlich sein und wurde im Zuge der Wandgestaltungen in den Unterquerungen der Landshuter Allee ebenfalls verbessert.